

Veranstaltungs- programm

F 3400/19

AKTUELLE FACHLICHE, FACHPOLITISCHE UND RECHTLICHE ENTWICKLUNGEN IN DER SOZIALHILFE

25.03.2019, 14.00 Uhr – 27.03.2019, 13.00 Uhr
Hotel Wyndham Garden, Berlin-Mitte

REFERENTINNEN / REFERENTEN

Karen Krauß	Bundessozialgericht
Dirk Lewandrowski	Landesrat und Dezernent Soziales beim Landschaftsverband Rheinland (LVR)
Wolfgang Rombach	Bundesministeriums für Arbeit und Soziales
Thomas Schmitt-Schäfer	transfer – Unternehmen für soziale Innovation
Michael Braun	stellv. Fachbereichsleiter, Bezirksamt Neukölln, Abteilung Soziales, Berlin
Melanie Kößler	wissenschaftliche Referentin Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Dr. Tillmann Löhr	wissenschaftlicher Referent Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.
Dr. Elisabeth Fix	Deutscher Caritasverband
Florian Steinmüller	Deutscher Verein – Umsetzungsprojekt BTHG

LEITUNG

Rahel Schwarz, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld III: „Grundlagen sozialer Sicherung, Sozialhilfe, soziale Leistungssysteme“

INHALT

Das zum 1.1.2017 in Kraft getretene Bundesteilhabegesetz (BTHG) führt zu einer umfassenden Veränderung der Unterstützungsleistungen für Menschen mit Behinderungen. Die Änderungen treten in mehreren Reformstufen zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Kraft. In der Fachveranstaltung werden der aktuelle Umsetzungsstand betrachtet und die wichtigsten Neuerungen angesprochen, die bisherige gesetzliche Bestimmungen ablösen.

Die aktuellen Entwicklungen verschiedener Reformprozesse, leistungsrechtliche Fragestellungen innerhalb der Sozialhilfe sowie die Schnittstellen und Abgrenzungen zu anderen Sozialgesetzbüchern bilden den Schwerpunkt dieser Veranstaltung.

Die Fachveranstaltung bietet einen Ausblick auf künftige Entwicklungen in der Sozialhilfe und Raum, zentrale Probleme und Fragestellungen aus der beruflichen Praxis zu diskutieren.

ZIELE

Die Tagung dient dem überregionalen Erfahrungsaustausch, der gegenseitigen Anregung und der fachpolitischen Diskussion.

ZIELGRUPPEN

Sozialamts- und Fachbereichsleiter/innen

PROGRAMMVERLAUF

MONTAG – NACHMITTAG, 25. MÄRZ 2019

Uhrzeit

13.00

Mittagsimbiss

14.00

Begrüßung und Eröffnung
Einführung in das Tagungsprogramm
Rahel Schwarz, Deutscher Verein

14.15

Höchstrichterliche Rechtsprechung zum Sozialhilferecht und angrenzenden Rechtsgebieten
Karen Krauß Bundessozialgericht

15.30

Kaffeepause

16.00 Fortsetzung Vortrag

17.00 **Erfahrungsaustausch und Diskussion zu aktuellen Problem- und Fragestellungen aus der beruflichen Praxis**

– Themen und Berichterstattung gemäß Anmeldung –

18.00 **Abendessen**

DIENSTAG , 26. MÄRZ 2019

Uhrzeit

9.00 **Aktuelle Entwicklungen in der Sozialhilfe – ein Ausblick**
Wolfgang Rombach, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) – Stand der Umsetzung und Erfahrungen aus der Perspektive der Bundesregierung
Wolfgang Rombach, Bundesministerium für Arbeit und Soziales

10.00 **Vorhaben des Projekts „Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz“ und Umsetzungsstand des BTHG (Bedarfsermittlung, Teilhabe am Arbeitsleben) in den Bundesländern.**
Florian Steinmüller, Deutscher Verein

10.30 **Kaffeepause**

11.00 **Bedarfsermittlung und Leistungsplanung auf Grundlage der ICF**
Thomas Schmitt-Schäfer, transfer – Unternehmen für soziale Innovation

12.30 **Mittagessen**

14.00 **Die dritte Reformstufe des Bundesteilhabegesetzes ab 1.1.2020: Änderungen im Sozialhilferecht und Auswirkungen auf die Praxis -Trennung der Fachleistungen von den Leistungen zur Existenzsicherung im Bereich der Wohnformen nach § 42a Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB XII n.F.-**
Dirk Lewandrowski, Landschaftsverband Rheinland (LVR)

15.30	Kaffeepause
16.00	Angrenzung zwischen Pflegeleistungen des SGB XI und den Assistenzleistungen der Eingliederungshilfe <i>Dr. Elisabeth Fix, Deutscher Caritasverband</i>
17.30	Erfahrungsaustausch und Diskussion zu aktuellen Problem- und Fragestellungen aus der beruflichen Praxis – Themen und Berichterstattung gemäß Anmeldung –
18.00	Abendessen

MITTWOCH – VORMITTAG, 27. MÄRZ 2019

Uhrzeit

09.00	Das Freizügigkeitsrecht von Unionsbürgern – ein Überblick <i>Dr. Tillmann Löhr, Deutscher Verein</i>
09.30	Die Umsetzung des § 23 Abs. 3 SGB XII unter besonderer Berücksichtigung der Bestimmungen des § 23 Abs. 3 Satz 6 SGB XII <i>Michael Braun, Bezirksamt Neukölln von Berlin, Abteilung Soziales</i>
10.30	Kaffeepause
11.00	Fortsetzung Vortrag
11.30	Obdachlosigkeit von Unionsbürger/innen - Perspektive der Kinder- und Jugendhilfe <i>Melanie Kößler, Deutscher Verein</i>
12.30	Mittagessen
13.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS

24.01.2019

VERANSTALTUNGSORT

Hotel Wyndham Garden Berlin-Mitte
Osloer Straße 116A
13359 Berlin

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Rahel Schwarz, Assessorin jur., wiss. Referentin
Telefon: 030 62980-312
schwarz@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Bärbel Winter
Telefon: 030 62980-605
winter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

230,00 Euro

Nichtmitglieder

287,50 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Tagungsstättenkosten*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.

296,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.

* Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen-2019-aktuelle-fachliche-fachpolitische-und-rechtliche-entwicklungen-in-der-sozialhilfe-3476,1538,1000.html>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de

JETZT MITGLIED WERDEN



Wir bieten für alle, die in der Sozialpolitik, im Sozialrecht und in der sozialen Arbeit tätig sind, ein gemeinsames Forum. Werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft!

IHRE VORTEILE

- ✓ 25 % der Teilnahmegebühren bei **Fachveranstaltungen** sparen
- ✓ **Netzwerk ausbauen** und Kontakte zu relevanten Akteuren knüpfen
- ✓ **Impulse geben** für Positionen und Empfehlungen
- ✓ **Fachzeitschrift** „Nachrichtendienst NDV“ kostenlos beziehen
- ✓ Zugriff auf digitale Services im **Mitgliederportal**
- ✓ **Sozialrechtsgutachten** von allg. Interesse i.d.R. kostenfrei erhalten

Diana Pech, Mitgliederwesen: 030 62980 - 627, pech@deutscher-verein.de | www.deutscher-verein.de